

Wertpapier

der Bio-Musterregion Heidenheim plus

Für alle Bio-Freunde und solche, die es werden wollen



In Gedenken

Landrat Thomas Reinhardt

Mit großem Bedauern nehmen wir Abschied von unserem Landrat und Vorsitzenden der Gremien der Bio-Musterregion Herrn Thomas Reinhardt. Mit aller Kraft hat sich Herr Reinhardt für die Anerkennung der Bio-Musterregion Heidenheim plus eingesetzt und diese seither mit enormem Interesse und klaren Überlegungen unterstützt. Seine bedachte und konstruktive Art wird in unseren Runden sehr fehlen.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Bio-Musterregion Rückblick

Lebensmittel erfolgreich gerettet

Gute Laune bei erster Schnippeldisko im Himmelszelt am 18. Mai 2019

Keine dunkle Wolke und kein Regenschauer konnte die Besucher*innen der ersten Schnippeldisko im Eselsburger Tal abhalten, voller Eifer die Schäler und Messer zu schwingen. Ob knubbelige Kartoffeln, Karotten, Salate oder Brote vom Vortag – alles was die Azubis des Landratsamts und des Reals zu Beginn bei Bauern und Händlern der Region eingesammelt hatten, wurde von den Teilnehmer*innen und Sara Schiran, Köchin des Café Walden, zu einem leckeren Menü verwandelt. Insgesamt schafften es somit acht Kisten Gemüse, zwei Säcke Kartoffeln und vier Säcke Brot anstelle in die Tonne auf den Teller.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden, die durch Organisation, Beratung, Bereitstellen von Lebensmitteln oder auch von Utensilien die Schnippeldisko ermöglicht haben.



Nachgefragt bei Bauer und Bäuerin

Gläserne Produktion am 07. Juli 2019 auf dem Talhof

Für 1kg Käse braucht man 10l Milch. Die Milch kommt von der Kuh, die dafür jedes Jahr ein Kalb zur Welt bringt. Um beide gesund zu ernähren, bekommen sie nahrhaftes Futter wie Gras und Kräuter von der Wiese. Ein fruchtbarer Boden bildet die Voraussetzung für solch nährstoffreiche Pflanzen. Was hinter unseren fertigen Lebensmitteln steckt und welche große Bedeutung jede Station im Kreislauf eines Bauernhofs hat, erklärten Expertinnen und Experten aus der Bio-Musterregion den Besucher*innen auf dem 90 Jahre Talhof-Fest.



Engagement für Artenvielfalt

Ökolandbau kann großen positiven Einfluss haben

Um das wichtige Thema der Biodiversität zu diskutieren und voranzutragen, hat Walter Badmann, Demeter-Landwirt aus Giengen-Burgberg, zu einem Austausch und einer Felderbegehung auf seinen Hof eingeladen. Dort findet der Landwirtschafts- Naturschutz- und Ressourcenschutz-Berater Tobias Pape zahlreiche Beispiele, wie die Landwirtschaft Biodiversität fördern kann. Durch den im Ökolandbau praktizierten Verzicht auf Herbizide kann eine Vielfalt an Blumen und Kräutern bestehen bleiben, auf denen sich Bienen und Insekten wohlfühlen. Zudem werden durch das vielfältige Pflanzenangebot Nützlinge gefördert, welche den Einsatz von Pestiziden unnötig machen. Auch extra angelegte Blühstreifen zeigen diesen Effekt. Eine abwechslungsreiche und ausgeklügelte Fruchtfolge stärkt zudem die Aktivität der Bodenlebewesen und das Pflanzen von Hecken und Bäumen bietet Vielfalt und Lebensraum zugleich. Wenn sich Bauern und Bäuerinnen für den Erhalt der Biodiversität einsetzen, sollen ihre Leistung und ihr Bestreben honoriert werden. Für mehr Infos können Sie sich gern an das Regionalmanagement der Bio-Musterregion wenden.

Bio-Musterregion Aktuell

Gold für die Scheunenwirtin

Event-Gastronomie "Zur Scheunenwirtin" in Bartholomä ausgezeichnet

Seit Juli 2019 darf sich Renate Lieb mit ihrem Team des Hofguts "Zur Scheunenwirtin" mit dem Bioland-Goldzertifikat schmücken. Das Goldzertifikat ist eine Auszeichnung für Gastro-Betriebe, bei denen fast ausschließlich Bio-Lebensmittel auf der Speisekarte stehen. Saisonalität, Qualität und Herkunft stehen bei der Scheunenwirtin im Mittelpunkt. Daher engagiert sie sich auch in der Bio-Musterregion. Wir gratulieren herzlich zur Auszeichnung. Zum vollem Bericht geht es [hier](#)

Bekanntmachungen

13. Projektauftrag für LEADER

Vorletztes Jahr der aktuellen Förderperiode

Die LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion befindet sich im vorletzten Jahr der aktuellen Förderperiode. Um die EU-Gelder auch in diesem Jahr noch der Region zugutekommen zu lassen, startet die LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion einen weiteren Aufruf. Die Auswahlitzung findet am 4. November statt. Lesen Sie [hier](#) mehr.

Kurzinformation

Im Rahmen der Aktion #bwblühtauf bieten Landwirte in ganz Baden-Württemberg sogenannte Blühpatenschaften an. Wenn Sie Pate werden wollen oder als Landwirt Flächen zur Verfügung stellen, finden Sie weitere Infos auf www.bwbluehtauf.de

Zur Ehrung der Arbeit des seit 2014 amtierenden Kreistags konnten sich die Kreisräte über einen Geschenkkorb aus der Bio-Musterregion freuen. Falls Sie ebenfalls Interesse an bio-regionalen Geschenken haben, melden Sie sich gerne.



Mit großem Engagement absolvierte Doris Bäurlen aus Königsbronn-Ochsenberg ein Praktikum in der Geschäftsstelle der Bio-Musterregion. Wir danken für die tolle Arbeit und wünschen ihr alles Gute!



Netzwerk der Demobetriebe Ökolandbau: Markterkundung offen

Teilnahme bis 09. August 2019

Im Netzwerk "Demobetriebe Ökologischer Landbau" haben zwischen 2015 und 2018 bundesweit über 10.000-mal Ökobetriebe ihre Hoftore für Besuchergruppen geöffnet. Für den nächsten Förderzeitraum vom (geplant) 01.01.2020 bis 31.12.2022 werden wieder Demobetriebe gesucht. Bei Interesse an einer Tätigkeit als Demonstrationsbetrieb bittet die Geschäftsstelle BÖLN alle ökologisch wirtschaftenden Betriebe um die Teilnahme an der bundesweiten Markterkundung. Die Formulare finden Sie [hinter diesem Link](#). Einsendeschluss ist der 09. August 2019.

Neue Förderrichtlinie des BÖLN

Förderung von Gebietskörperschaften bei Verbraucherbildung

Das BÖLN (Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft) hat eine neue Richtlinie zur Förderung von Projekten zur Verbraucherinformation über regionale Wertschöpfungsketten von Bioprodukten sowie zur Umsetzung von begleitenden pädagogischen Angeboten entwickelt. Dies umfasst vor allem Informationskampagnen, -veranstaltungen und -medien. Gebietskörperschaften werden über die Richtlinie unterstützt, für die Zielgruppe Kinder, Jugendliche, Auszubildende, Studierende und deren Lehrkräfte geeignete pädagogische Angebote zur Thematik regionale Bio-Wertschöpfungsketten zu entwickeln. Projektanträge können bis zum 31.12.2024 beim BÖLN eingereicht werden. Weitere Infos: [LINK](#).

Für Sie aufgeschnappt

Bio-Lektüre für den Sommer

Aus den Medien zusammengetragen

01.07. [Der Bio-Kunde im Fokus](#) (bioPress)

01.07. [5 Bio-Vorurteile - DAS ist wirklich dran!](#) (UTOPIA)

07.07. [Masse mit Moral](#) (Zeit online)

12.07. [Sterbende Höfe, belastete Äcker](#) (Süddeutsche Zeitung)

14.07. [Biobauer wider Willen](#) (taz)

16.07. [Klöckners Berater machen Druck zum Umbau der Agrarzahlungen bis 2031](#) (topagrar online)



Kochen mit bio-regionalen Produkten

Ob bei Veranstaltungen oder auf Märkten

Sie haben Freude daran, Speisen aus biologischen Produkten aus der Region zuzubereiten und anzubieten? Sie kochen bereits professionell oder haben Lust sich darin auszuprobieren? Für Catering, Veranstaltungen oder Marktstandbuden werden immer wieder begeisterte Köche und Köchinnen gesucht, die Lust haben, bio-regionale Gerichte und Häppchen anzubieten. Bei Interesse sprechen Sie mich gerne an: j.boell@landkreis-heidenheim.de oder 07321 321 1358.

Weitere externe Veranstaltungen:

- *Juni - Oktober 2019* - Übersicht der Hoffest-Termine auf Demeter-Betrieben unter www.demeter-bw.de
- *15.09.2019* - Apfel- & Kartoffelmarkt - Bächingen
- *27.09.2019* - Zwischenfrüchte im Ökologischen Landbau - Kornkreis, Betrieb Franz Häußler Schwörzkirch mit Bioland Ackerbauberater Jonathan Kern - Für mehr Infos [hier](#) bis nach unten scrollen
- *29.09.2019* - Gussenstadter Linsenfest mit Erntedankmarkt
- *09.10.2019* - Ausschreibung von Verpflegungsleistungen in Kitas und Schulen - LEL - Schwäbisch Gmünd - Anmeldung [hier](#)
- *10.10.2019* - 10:00 Uhr - Forum Zukunft Bauen "Landwirtschaftliches Bauen", Congress Centrum HDH, Ansprechpartner Siegfried Fiedler, 0172 7661156 Teilnahmegebühr 149,- €
- *11. - 13.10.2019* - Regionaltage Heubach
- *02.11.2019* - 7. Genussgipfel "Essen als Religion - Moral als Würze" im Kontext der Regionalmessen "schön&gut" und "SlowSchaf" in Münsingen - Mehr [Infos](#)
- Weitere interessante Veranstaltungen finden Sie auf den Websites der jeweiligen Bio-Verbände (bioland.de, demeter-bw.de, naturland.de, ecoland.de, etc.)

Sie kennen Menschen, die der Inhalt interessieren könnte?

Leiten Sie das Wertpapier gerne weiter.

Sie möchten auf den Verteiler der Bio-Musterregion gesetzt werden?

Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail.

Sie haben Fragen, Ideen oder Anmerkungen für die Bio-Musterregion?

Wir freuen uns über Ihre Nachricht!

Kontakt

Johanna Böll - j.boell@landkreis-heidenheim.de - 07321 321 - 1358

Homepage: Bio-Musterregion Heidenheim plus

Sie erhalten den Newsletter, da Sie sich auf den Verteiler der Bio-Musterregion Heidenheim plus gesetzt haben.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie bitte eine Mail mit dem Betreff "Newsletter abmelden" an j.boell@landkreis-heidenheim.de